

**Niederschrift
öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schossin**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Montag, 09.12.2013
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Schossin, im Feuerwehrhaus

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Heiko Weiß

Gemeindevertreter

Herr Jürgen Dahlwitz

Herr Udo Groß

Herr Dr. Friedrich Emil Meister

Herr Volkmar Sonder

Herr Holger Stein

Frau Andrea Tiedemann

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 30.09.2013
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Informationen des Bürgermeisters
- 6 Änderungssatzung zur Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes
Vorlage: 2013/SCH/137
- 7 Annahme von Spenden gem. § 44 KV M-V
Vorlage: 2013/SCH/138
- 8 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 6 von 7

Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest. Herr Sonder nimmt ab dem Tagesordnungspunkt 4 an der Sitzung teil.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 30.09.2013**
Die Sitzungsniederschrift vom 30.09.2013 wird einstimmig bestätigt.

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Herr Sonder nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.

Frau Tiedemann erkundigt sich beim Bürgermeister ob ihre eigene Einfahrt neu gepflastert werden kann und beantragt dieses gleichzeitig bei der Gemeinde. Herr Weiß erläutert, dass dringende Sachen im Vordergrund stehen. Frau Tiedemann wendet sich an das Amt.

Frau Tiedemann unterbreitet den Gemeindevertretern den Vorschlag einmal im Monat ein gemeinsames Training der Freiwilligen Feuerwehr durchzuführen. Die Gemeindevertreter stehen dem Vorschlag positiv entgegen. Auf der nächsten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Januar 2014 wird der Vorschlag mit den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr besprochen.

Des Weiteren bittet Frau Tiedemann Einsicht in die Vermietung des Gemeindehauses und über die Einnahmen und Ausgaben des Gemeindehauses zu erhalten.

zu 5 **Informationen des Bürgermeisters**
Der Bürgermeister und Herr Dr. Meister informieren die Gemeindevertreter über die Familie Mark. Bei der Familie Mark hat am 26.11.2013 eine Zwangsräumung des Grundstückes stattgefunden. Die Geräte, die Herr Mark von der Gemeinde hatte, sind von Herrn Weiß und Herrn Dr. Meister in den Tankschuppen gebracht worden. Nun ist zu klären ob Herr Mark weiter Gemeindearbeiter bleibt, diesbezüglich hält Herr Weiß Rücksprache mit Herrn Mark.

Herr Weiß informiert zum aktuellen Stand beim Verkauf der Mülldeponie an die Lippold Stiftung. Herr Weiß hat Rücksprache mit Herrn Karstens gehalten. Herr Karstens hat keine Einwände wenn die ungenutzte Fläche abgemessen wird. Als nächstes ist zu klären wie viele Schadstoffe sich im Land befinden. Wenn Herr Weiß die Information vorliegt, wird er diese an Herrn Groß weitergeben.

Herr Weiß berichtet den Gemeindevertretern von einem Schreiben vom Ingenieurbüro Wandreu. Es ist vorgesehen, dass die Freilandleitung in Schossin zurück gebaut wird. Gleichzeitig werden neue Hausanschlüsse gelegt. Ein genauer Termin ist dafür noch nicht vorgesehen.

Des Weiteren informiert der Bürgermeister über eine Kompensationsmaßnahme vom Ingenieurbüro Kriedemann. Der Vorschlag ist im Herbst 2014 zwischen Gammelmin und Mühlenbeck im Malzanerweg, 30 Laubbäume bis zur Gemeindegrenze zu pflanzen. Die Gemeindevertreter stimmen der Kompensationsmaßnahme einstimmig zu.

Das Arbeitsverhältnis vom Gemeindearbeiter Herrn Jürgen Dahlwitz endet am 31.12.2013. Herr Weiß schlägt vor, den Arbeitsvertrag von Herrn Dahlwitz zu verlängern. Die Gemeindevertreter stimmen dem Vorschlag von Herrn Weiß, das Arbeitsverhältnis von Herrn Dahlwitz bis zum 31.12.2014 zu verlängern einstimmig zu.

zu 6

Änderungssatzung zur Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes

Vorlage: 2013/SCH/137

Herr Weiß informiert zum Sachverhalt.

Sach- und Rechtslage:

Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen ist es notwendig kommunale Abgabensätze in bestimmten Abständen neu zu kalkulieren und die Satzungen zur Erhebung der Gebühren dementsprechend zu ändern.

Vorliegend wurden von Seiten des Amtes unter Berücksichtigung der Veränderungen der vergangenen 3 Jahre die Gebührensätze neu kalkuliert.

Der bisherige Gebührensatz in Höhe von 11,65 €/angef. ha erhöht sich auf 15,16 €/angef. ha.

Die Änderungssatzung und die Kalkulation für die Gemeinde Schossin sind als Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die in der Anlage beigefügte „4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Schossin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Schweriner See / Obere Sude“.

Finanzielle Auswirkungen

lt. Satzung

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 7

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 7

Davon stimmberechtigt: 7

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 2

Stimmenenthaltungen: -

Ungültige Stimmen: -

(Bürgermeister)

zu 7

Annahme von Spenden gem. § 44 KV M-V

Vorlage: 2013/SCH/138

Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertreter über den Sachverhalt. Herr Weiß hat

Rücksprache mit Frau Froese vom Amt gehalten. Die Spende wird in den Gehweg in Mühlenbeck fließen.

Sach- und Rechtslage:

Nach der Neufassung der KV M-V vom 13.07.2011 hat die Gemeindevertretung bzw. der Hauptausschuss in öffentlichen Sitzungen über die Annahme von Spenden zu entscheiden, soweit dieses nicht durch die Hauptsatzung auf den Bürgermeister übertragen wurde.

Die Gemeinde Schossin hat von Dr. Hinrich Wehrmann eine Spende in Höhe von 4.780,41 € und 500,00 € von Dr. Meister erhalten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spenden von Dr. Hinrich Wehrmann in Höhe von 4.780,41 € und Dr. Meister i.H.v. 500,00 €.

Finanzielle Auswirkungen

Mehreinnahmen von 5.280,41 EUR

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 7

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 7

Davon stimmberechtigt: 6

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: -

Stimmenenthaltungen: -

Ungültige Stimmen: -

(Bürgermeister)

zu 8

Sonstiges

Frau Tiedemann erkundigt sich beim Bürgermeister wann mit dem Haushalt 2014 zu rechnen ist. Der Bürgermeister sagt, dass mit dem Haushalt Anfang 2014 zu rechnen ist. Erste Vorhaben sind die Sachen, die im Jahr 2013 nicht beendet wurden. Wie zum Beispiel Straßen, Straßenlaternen und ein Löschteich für die Feuerwehr.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer